



Your connection to the world

Outdoor 8500

Bedienungsanleitung



Willkommen bei DeTeWe

Vielen Dank, dass Sie sich für das DeTeWe Outdoor 8500 entschieden haben. Es ist ein Sprechfunkgerät mit geringem Energieverbrauch, das keine laufenden Kosten verursacht, außer den minimalen Kosten für das Wiederaufladen der Akkus. Das Outdoor 8500 sendet über freigegebene Frequenzen (PMR) und kann in jedem Land benutzt werden, in dem dieser Dienst, wie auf der Verpackung und in der Bedienungsanleitung beschrieben, erlaubt ist.

Die folgende Bedienungsanleitung wird Sie beim Gebrauch Ihres Outdoor 8500 begleiten und dabei alle wesentlichen Fragen beantworten.

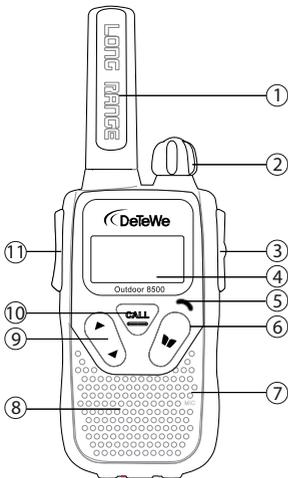
Sollten Sie darüber hinaus Informationen benötigen, stehen Ihnen unter

<http://www.ivsgmbh.de/de/support/>

auf den Supportseiten die aktuellsten Hinweise und Informationen zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Outdoor 8500.

Bedienelemente und Display



- 1 Antenne
- 2 Ein-/Aus- bzw. Lautstärkeknopf
- Drehen im bzw. gegen den Uhrzeigersinn, um das Gerät ein- bzw. auszuschalten.
- 3 Kopfhörer-, Mikrofon-, Ladebuchse
- 4 Display
- 5 LED für Übertragung/Senden
- 6 Menütaste  - Drücken, um zwischen den einzelnen Modi hin und her zu schalten.
- 7 Mikrofon
- 8 Lautsprecher
- 9 Aufwärts/
Abwärts-Taste   - Drücken, um Kanäle zu wechseln oder um Einstellungen beim Programmieren auszuwählen.
- 10 Ruftaste  - Drücken, um einen Rufton an andere PMR-Geräte zu senden.
- 11 Sprechtaete  - Gedrückt halten, um senden zu können.



8 - Kanalnummer. Je nach Auswahl von 1 bis 8.

88 - CTCSS-Code. Je nach Auswahl von 1 bis 38.

 - Zeigt den Akku-Ladezustand an. Wenn 2 der 3 Balken erloschen sind, sollte das Gerät zum Aufladen der Akkus in die Ladestation gestellt werden.

TX - Wird angezeigt, wenn ein Signal gesendet wird.

RX - Wird angezeigt, wenn ein Signal empfangen wird.

DCM - Wird angezeigt, wenn die Zweikanalüberwachungsfunktion eingeschaltet ist.

DCS - Wird angezeigt, wenn das digitale Codesystem (DCS) eingeschaltet ist.

VOX - Wird angezeigt, wenn die VOX-Funktion aktiviert ist.

SCAN - Wird angezeigt, wenn das PMR-Gerät alle Kanäle durchsucht um mögliche Funkteilnehmer zu finden (Scan-Funktion).

 - Wird angezeigt, wenn die Tastensperrfunktion aktiviert ist.

Inhaltsverzeichnis

Umgang mit dem Gerät	2
Bestimmungsgemäße Verwendung/Konformitätserklärung	2
Sicherheitshinweise	2
Betrieb mit Akkus/Batterien	4
Reinigung und Wartung	4
Entsorgungshinweis (Umweltschutz)	4
Batterien-/Akku-Entsorgung	4
Betrieb eines Sprechfunkgeräts	5
Inbetriebnahme	6
Lieferumfang	6
Gürtelclip entfernen / montieren	6
Einlegen der Akkus	6
Akkus aufladen	7
Akku-/Batteriezustandsanzeige	8
Verwendung des Funkgerätes	8
Das Gerät ein-/ausschalten	8
Ein Signal empfangen	8
Kanäle wechseln	9
CTCSS (Continuous Tone Coded Squelch System)	9
DCS (advanced Digital Code System)	9
Ein Signal senden	9
Monitor	10
VOX-Betrieb	10
Kanalscan	10
Ruftöne	11
Bestätigungston (Roger Beep) ein-/ausschalten	11
Tastenton Ein/Aus	11
Dual Channel Monitor Funktion (DCM)	12
Tastatursperre	12
Verwendung eines Headsets	13
Anhang	14
Technische Daten	14
Kanal-/Frequenztafel	14
Länder, in denen der Betrieb erlaubt ist	14
Service und Gewährleistung	15

Umgang mit dem Gerät

Bestimmungsgemäße Verwendung/Konformitätserklärung

Das Outdoor 8500 kann sowohl für betriebliche als auch private Zwecke genutzt werden, z. B. als Kommunikationsmittel zwischen zwei oder mehreren Autos, Radfahrern oder Skifahrern. Oder Sie können es benutzen, um mit Ihren Kindern zu sprechen, während diese draußen spielen usw.

Einschränkungen:

Überprüfen Sie die örtlichen Bestimmungen, bevor Sie das Gerät in einem Land benutzen, in dem es nicht gekauft wurde. Dieser Funkstandard kann in diesem Land verboten sein.

Das CE-Zeichen auf dem Gerät, der Verpackung und in der Bedienungsanleitung gibt an, dass das Gerät allen wesentlichen Anforderungen der R&TTE Richtlinie 1995/5/EG entspricht.



Die Konformitätserklärung ist unter <http://www.ivsgmbh.de/de/support/downloadsauswahl/> im Internet einzusehen.

Sicherheitshinweise

Lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise und Angaben zum korrekten Gebrauch des Geräts sorgfältig durch. Machen Sie sich mit allen Funktionen des Geräts vertraut. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zur späteren Verwendung auf.

- **Für die Ladefunktion dürfen auf keinen Fall herkömmliche Einwegbatterien verwendet werden, da dies zu erheblichen Beschädigungen führen kann.**
- Berühren Sie die Antenne nicht, wenn der Antennenschutz beschädigt ist, da ein Kontakt der Antenne mit der Haut während einer Übertragung zu kleineren Verbrennungen führen kann.
- Akkus/Batterien können Sachschäden, wie z. B. Verbrennungen, verursachen, wenn leitende Materialien, wie z. B. Schmuck, Schlüssel oder Ketten mit freiliegenden Polen in Berührung kommen. Das Material schließt unter Umständen einen elektrischen Stromkreis (Kurzschluss) und wird dadurch entsprechend heiß. Seien Sie im Umgang mit aufgeladenen Akkus/Batterien vorsichtig, besonders, wenn Sie diese z. B. in einer Tasche, einem Geldbeutel oder in einem anderen Behälter zusammen mit metallischen Objekten aufbewahren.
- Legen Sie das Gerät nicht in den Bereich über einen Airbag oder in den Airbagaus-

lösebereich. Airbags blasen sich mit großer Wucht auf. Wenn sich das Funkgerät im Airbagauslösebereich befindet und der Airbag auslöst, kann das Gerät mit großer Wucht durch das Fahrzeug geschleudert werden und schwere Verletzungen verursachen.

- Halten Sie mit dem Funkgerät einen Abstand von mindestens 15 cm zu einem Herzschrittmacher ein.
- Schalten Sie Ihr Funkgerät sofort aus, wenn es Störungen an medizinischen Geräten verursacht.
- Tauschen Sie die Akkus/Batterien niemals in einer explosionsgefährdeten Umgebung aus. Während des Einsetzens oder Entfernens der Akkus/Batterien kann Funkenschlag zu einer Explosion führen.
- Schalten Sie Ihr Funkgerät aus, wenn Sie sich in einer explosionsgefährdeten Umgebung befinden. Funkenbildung in solchen Umgebungen kann eine Explosion oder Brand verursachen, was zu Verletzungen und sogar zum Tod führen kann.

Explosionsgefährdete Bereiche sind oft, aber nicht immer, eindeutig gekennzeichnet. Dazu zählen Tankbereiche, z. B. unter Deck auf Schiffen, Kraftstoff- oder Chemikalienüberführungen oder Aufbewahrungsbereiche; Bereiche, in denen die Luft Chemikalien oder Teilchen enthält, z. B. Getreide, Staub oder Metallpulver; alle anderen Bereiche, in denen Sie üblicherweise angewiesen werden, Ihren Kraftfahrzeugmotor abzustellen.

- Werfen Sie niemals Akkus/Batterien ins Feuer, da diese explodieren könnten.
- Bewahren Sie Akkus/Batterien für Kinder unzugänglich auf.
- In einigen Ländern ist es verboten, ein Sprechfunkgerät während des Führens eines Fahrzeuges zu benutzen. Halten Sie in diesen Fällen an, bevor Sie das Gerät benutzen.
- Schalten Sie Ihr Gerät AUS, wenn Sie an Bord eines Flugzeuges entsprechende Anweisungen bekommen. Die Benutzung des Geräts muss entsprechend den Bestimmungen der Fluglinie und den Anweisungen der Besatzung erfolgen.
- Schalten Sie Ihr Gerät überall dort AUS, wo Hinweisschilder Sie darauf aufmerksam machen. Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen verwenden möglicherweise Geräte, die empfindlich auf externe Hochfrequenzen reagieren.
- Das Ersetzen oder Verändern der Antenne kann die Betriebsfunktionspezifizierung ändern und die CE-Bestimmungen verletzen. Nicht genehmigte Antennen können außerdem das Funkgerät beschädigen.
- Berühren Sie die Antenne nicht während einer Übertragung, da dadurch die Reichweite beeinflusst werden kann.
- Entfernen Sie die Akkus/Batterien, wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet wird.

Betrieb mit Akkus/Batterien

- Wenn Sie eine Betriebszeit erreichen wollen, die sich über eine Akkuversorgung der Geräte ohne zwischenzeitliche Aufladung nicht erreichen lässt können Sie auch Batterien des Typs AAA (Mikrozellen) einsetzen.
- **Für die Ladefunktion dürfen auf keinen Fall herkömmliche Einwegbatterien verwendet werden, da dies zu erheblichen Beschädigungen führen kann.**

Reinigung und Wartung

- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen leicht feuchten Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel. Diese können das Gehäuse beschädigen und in das Gerät eindringen und so einen dauerhaften Schaden verursachen.
- Die Akkukontakte können mit einem trockenen flusenfreien Tuch abgewischt werden.
- Sollte das Gerät nass werden, schalten Sie es aus und entfernen Sie sofort die Akkus/Batterien. Trocknen Sie das Akkufach mit einem weichen Tuch, um einen möglichen Wasserschaden zu minimieren. Lassen Sie das Akkufach geöffnet, bis es komplett trocken ist. Benutzen Sie das Gerät erst, wenn es vollständig getrocknet ist.

Entsorgungshinweis (Umweltschutz)



Am Ende der Lebensdauer des Produkts darf das Gerät nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden. Bringen Sie es zu einer Sammelstelle zur Aufbereitung elektrischer und elektronischer Geräte. Das Symbol am Produkt, in der Bedienungsanleitung und/oder Verpackung zeigt dies an.

Einige der Materialien des Produkts können wiederverwendet werden, wenn Sie das Gerät in einer Aufbereitungsstelle abgeben. Mit der Wiederverwertung einiger Teile oder Rohmaterialien aus gebrauchten Produkten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Behörden, wenn Sie weitere Informationen über Sammelstellen in Ihrer Umgebung benötigen.

Batterien-/Akku-Entsorgung

Für alle verbrauchten Batterien und Akkus besteht eine gesetzliche Rückgabepflicht; sie dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie die Batterien/Akkus entsprechend den behördlichen Auflagen. Führen Sie sie der Wiederverwertung

zu. Die Batterien/Akkus werden recycelt, da sie z. B. Nickel - Cadmium (Ni - Cd), Blei (Pb), Cadmium (Cd) oder Quecksilber (Hg) enthalten können.

Die Batterien/Akkus sind mit Symbolen und ihrem Inhaltsstoff gekennzeichnet, z. B.:



Betrieb eines Sprechfunkgeräts

Um über Sprechfunkgeräte kommunizieren zu können, müssen diese auf den gleichen Kanal eingestellt sein und sich innerhalb der Empfangsreichweite befinden (bei idealen Bedingungen - sprich freier Sichtverbindung können die Geräte eine Reichweite von bis zu 10 km erreichen).

Da diese Geräte freie Kanäle verwenden, teilen sich alle in Betrieb befindlichen Geräte diese Kanäle (insgesamt 8 Kanäle). Daher ist eine Privatsphäre nicht garantiert.

Jeder, der über ein Sprechfunkgerät verfügt, das auf Ihren Kanal eingestellt ist, kann Ihr Gespräch mithören. Möchten Sie kommunizieren (eine Sprechverbindung erzeugen), drücken Sie die PTT-Taste (PTT).

Sobald diese Taste gedrückt ist, schaltet das Gerät in den Sendemodus und Sie können in das Mikrofon sprechen. Alle Sprechfunkgeräte innerhalb der Reichweite, die auf denselben Kanal eingestellt sind und sich im Empfangsmodus befinden (eingeschaltete PMR-Funkgeräte, welche nicht gerade im Sendemodus betrieben werden, befinden sich automatisch im Empfangsmodus) hören Ihre Nachricht. Sie müssen abwarten, bis die andere Seite die Übertragung beendet, bevor Sie antworten können. Am Ende jeder Übertragung sendet das Gerät ein Tonsignal. Drücken Sie zum Antworten die PTT-Taste (PTT) und sprechen Sie in das Mikrofon.

Drücken zwei oder mehrere Benutzer die PTT-Taste gleichzeitig, so wird der Empfänger nur das stärkste Signal empfangen. Alle anderen Signale werden unterdrückt. Daher sollten Sie nur ein Signal übertragen (die PTT-Taste drücken), wenn der Kanal frei ist.

Die Reichweite der Funkwellen wird stark durch Hindernisse wie beispielsweise Gebäude, Beton- und Metallstrukturen, Unebenheiten in der Landschaft, Bewaldungen, Bepflanzungen usw. beeinflusst. Das bedeutet, dass die Reichweite zwischen zwei oder mehreren PMR-Geräten in einigen extremen Fällen auf einige Dutzend Meter beschränkt sein kann. Sie werden schnell feststellen, dass ein PMR am besten funktioniert, wenn zwischen den Benutzern nur wenige Hindernisse vorhanden sind.

Inbetriebnahme

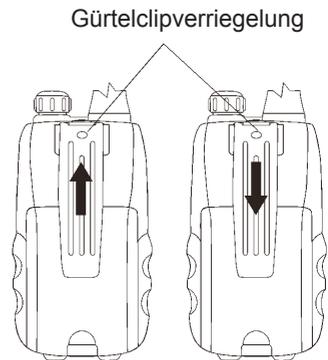
Lieferumfang

Überprüfen Sie den Inhalt der Verpackung auf Vollständigkeit:

2 Funkgeräte	2 Gürtelclips
8 Akkus	1 Netzadapter
1 Tischladegerät	1 Bedienungsanleitung

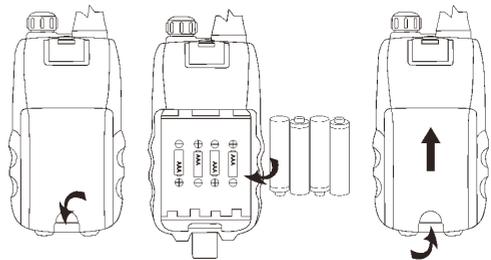
Gürtelclip entfernen / montieren

- Um den Gürtelclip vom Gerät zu entfernen, ziehen Sie an der Gürtelclipverriegelung. Während des Ziehens drücken Sie gleichzeitig den Gürtelclip nach oben,
- Wenn Sie den Gürtelclip wieder montieren, schieben Sie ihn in die Einschubnut. Ein Klicken zeigt an, dass der Gürtelclip in seiner Position eingerastet ist.



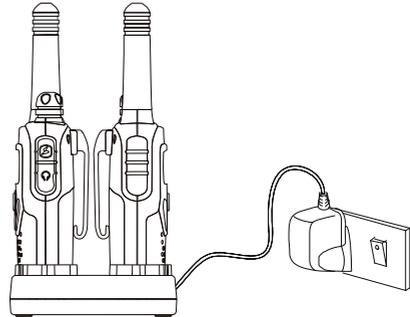
Einlegen der Akkus

- Achten Sie beim Einlegen der Akkus auf die richtige Ausrichtung der Polarität. Durch ein falsches Einlegen können sowohl die Akkus als auch das Gerät beschädigt werden.
- Öffnen Sie die Verriegelung der Akkufachabdeckung. Greifen Sie dazu mit dem Daumennagel in die Einbuchtung auf der Geräterückseite und ziehen Sie den Kunststoffriegel nach unten. Heben Sie nun den den Akkufachdeckel nach oben ab.
- Legen Sie die Akkus entsprechend der gezeigten Ausrichtung ein.
- Schließen Sie die Akku-Fachabdeckung und verriegeln diese wieder.



Akkus aufladen

- **Für die Ladefunktion dürfen auf keinen Fall herkömmliche Einwegbatterien verwendet werden, da dies zu erheblichen Beschädigungen führen kann.**
 - Wenn Sie die Akkus eingelegt haben, können Sie das Gerät einfach zum Aufladen auf die Ladestation stellen.
 - Stellen Sie die Ladestation auf eine flache Oberfläche.
 - Stecken Sie ein Ende des mitgelieferten Netzadapters in die Steckdose und das andere Ende in den Anschluss auf der Rückseite der Ladestation.
 - Stellen Sie die Funkgeräte wie dargestellt in die Ladestation.
 - Die Lade-LED leuchtet auf, wenn die Geräte richtig eingelegt wurde und aufgeladen werden.
- Das vollständige Aufladen der Akkus dauert etwa 10 bis 14 Stunden.



Schließen Sie die Akkus nicht kurz und werfen Sie sie nicht ins Feuer. Entfernen Sie die Akkus, wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet wird.

- Alternativ können Sie auch ein einzelnes Funkgerät aufladen.



Akku-/Batteriezustandsanzeige

Der Akku-/Batteriezustand wird mit der Anzahl der Segmente im Akku-Symbol des Displays angezeigt.



Akku/Batterie voll



Akku/Batterie 2/3 voll



Akku/Batterie 1/3 voll



Akku/Batterie leer

Wenn der Akku-/Batteriezustand niedrig ist, blinkt das Akku-Symbol und zeigt an, dass die Akkus/Batterien ausgetauscht oder aufgeladen werden müssen.

Das Gerät verfügt über eine Stromsparfunktion, durch die die Lebensdauer der Akkus erhöht wird. Wenn Sie die Geräte jedoch nicht benutzen, sollten Sie sie ausschalten, um die Akku-Leistung zu wahren.

Verwendung des Funkgerätes

Das Gerät ein-/ausschalten

- Zum Einschalten: Drehen Sie den Ein-/Ausknopf (⏻) so lange im Uhrzeigersinn, bis sich die LCD-Anzeige einschaltet und auf ihr der derzeitige Kanal angezeigt wird.
- Zum Ausschalten: Drehen Sie den Ein-/Ausknopf (⏻) so lange gegen den Uhrzeigersinn, bis die LCD-Anzeige erloschen ist.

Hinweis:

Bei jedem Drehen des Ein-/Ausknopfs wird gleichzeitig auch die Lautstärke reguliert. Die Lautstärke wird je nach Drehen des Ein-/Ausknopfs stärker oder geringer.

Ein Signal empfangen

Das Gerät ist immer im Empfangs-Modus, wenn es eingeschaltet ist und nicht sendet. Wenn Sie im eingestellten Kanal und CTCSS ein Signal empfangen, erscheint das RX-Symbol im Display.

Damit andere Teilnehmer Ihre Übertragung empfangen können, müssen sie ihre Geräte auf denselben Kanal und CTCSS-Code eingestellt haben.

Kanäle wechseln

Das Sprechfunkgerät hat 8 verfügbare Kanäle.

Zum Wechseln der Kanäle:

- Drücken Sie  einmal. Der aktuelle Kanal blinkt im Display.
- Drücken Sie  oder , um den Kanal einzustellen.
- Drücken Sie , um die Kanalwahl zu bestätigen und in den Empfangs-Modus zurückzukehren.

CTCSS (Continuous Tone Coded Squelch System)

Der 2-stellige CTCSS-Code entspricht einer speziellen Tonfrequenz, welches das Funkgerät überträgt. Zwei Benutzer desselben Kanals und CTCSS-Code können sich gegenseitig hören. Sie können niemand anderen, der auf dem selben Kanal sendet, hören, außer denjenigen, der den gleichen CTCSS-Code gewählt hat.

Das Sprechfunkgerät verfügt über 38 CTCSS-Codes.

Die CTCSS-Funktion wird ausgeschaltet, indem der CTCSS-Code auf 0 (Null) gestellt wird.

- Drücken Sie  zwei Mal. Der CTCSS-Code blinkt.
- Drücken Sie  oder , um einen anderen Code einzustellen.
- Drücken Sie , um die Einstellung zu bestätigen und in den Empfangs-Modus zurückzukehren.

DCS (advanced Digital Code System)

Jeder Kanal verfügt darüber hinaus über 83 digitale Codes, um die Kommunikation für eine exklusive Benutzergruppe noch sicherer zu machen.

- Drücken Sie  drei Mal. Der DCS-Code blinkt.
- Drücken Sie  oder , um einen anderen Code einzustellen.
- Drücken Sie , um die Einstellung zu bestätigen und in den Empfangs-Modus zurückzukehren.

Ein Signal senden

- Halten Sie die Taste  zum Senden gedrückt. **TX** wird angezeigt.
- Halten Sie das Gerät vertikal, das Mikrofon ca. 5 cm vom Mund entfernt und sprechen Sie mit normaler Lautstärke in das Mikrofon.
- Lassen Sie die -Taste los, wenn Sie die Übertragung beendet haben.

Monitor

Mit der Monitor-Funktion können Sie schwächere Signale im aktuellen Kanal suchen.

- Drücken Sie  und  gleichzeitig, um Kanalmonitoring zu aktivieren. **RX** wird angezeigt.
- Drücken Sie , um das Monitoring zu beenden.

VOX-Betrieb

Das Sprechfunkgerät ist für sprachaktivierte (VOX) Übertragungen geeignet. Im VOX-Modus sendet das Funkgerät ein Signal, wenn es von Ihrer Stimme oder einem anderen Geräusch in Ihrer Nähe aktiviert wird. VOX-Betrieb ist nicht empfehlenswert, wenn Sie Ihr Funkgerät in einer lauten oder windigen Umgebung verwenden möchten.

- Drücken Sie  vier Mal. **VOX** wird angezeigt.
- Drücken Sie , um die VOX-Empfindlichkeit einzustellen (max. „3“). Drücken Sie , bis OFF im Display erscheint, um die VOX-Funktion auszuschalten.
- Im VOX-Modus wird das VOX-Symbol angezeigt.
- Drücken Sie , um die Auswahl zu bestätigen und in den Empfangs-Modus zurückzukehren.

Hinweis: Üblicherweise wird die VOX-Funktion in Verbindung mit einem Headset genutzt - da sich in diesem Fall das Mikrofon erheblich näher am Mund befindet, ist die am Mikrofon anliegende Lautstärke im Regelfall so hoch, dass eine sichere VOX-Funktion gewährleistet wird.

Kanalscan

Die Funktion Kanalscan sucht in einer Endlosschleife in den Kanälen 1 bis 8, incl. der 38 CTCSS- und der 83 DCS-Codes nach aktiven Signalen.

- Drücken Sie  fünf Mal. Drücken Sie  oder  kurz, um den Scanvorgang zu starten. **SCAN** wird angezeigt.
- Wenn ein aktives Signal (in einem der 8 Kanäle) gefunden wird, wird der Kanalscan unterbrochen und Sie hören das aktive Signal.
- Drücken Sie  sechs Mal. Drücken Sie  oder  kurz, um mit dem Suchen der CTCSS-Kanäle von 1- 38 zu beginnen. **CTCSS** wird blinkend angezeigt.
- Drücken Sie  sieben Mal. Drücken Sie  oder  kurz, um mit dem Suchen der DCS-Codes von 1- 83 zu beginnen. **DCS** wird blinkend angezeigt.
- Drücken Sie , um die Auswahl zu bestätigen.

Ruftöne

Ein Rufton macht andere Teilnehmer darauf aufmerksam, dass Sie sprechen möchten.

Einstellen der Ruftöne

Es können 15 verschiedene Ruftöne ausgewählt werden.

- Drücken Sie  acht Mal. **C01** wird blinkend angezeigt.
- Drücken Sie  oder , um einen anderen Rufton auszuwählen.
- Drücken Sie , um die Auswahl zu bestätigen und in den Empfangs-Modus zurückzukehren.

Einen Rufton senden

Drücken Sie kurz die Taste . Der Rufton wird ca. 2 Sekunden lang auf dem eingestellten Kanal gesendet. Andere Funkteilnehmer, welche den gleichen Kanal eingestellt haben, empfangen und hören den von Ihnen eingestellten und gesendeten Rufton. Durch die Verwendung unterschiedlicher Ruftöne sollen die unterschiedlichen Funkteilnehmer identifiziert werden können.

Bestätigungston (Roger Beep) ein-/ausschalten

Nachdem die -Taste losgelassen wurde, sendet das Gerät einen Bestätigungston, so dass der Empfänger erkennen kann, dass Sie Ihre Nachricht beendet haben. Zugleich ist es für den Sendenden ein akustisches Signal, dass die Sendetaste korrekt bedient wurde.

- Drücken Sie  neun Mal. **r0** und ein blinkendes **ON** werden angezeigt.
- Drücken Sie  zum Aktivieren des Bestätigungstons (ON) oder  zum Deaktivieren (OFF).
- Drücken Sie , um die Auswahl zu bestätigen und in den Empfangs-Modus zurückzukehren.

Tastenton Ein/Aus

Bei eingeschaltetem Tastenton piept das Gerät kurz, wenn eine Taste betätigt wird.

- Drücken Sie  zehn Mal. **t0** und ein blinkendes **ON** werden angezeigt.
- Drücken Sie  zum Aktivieren des Tastentons (ON) oder  zum Deaktivieren (OFF).
- Drücken Sie , um die Auswahl zu bestätigen und in den Empfangs-Modus zurückzukehren.

Dual Channel Monitor Funktion (DCM)

Im Empfangs-Modus ist das Sprechfunkgerät auf einen Kanal mit CTCSS-/DCS-Code eingestellt. Das Sprechfunkgerät empfängt nur auf diesem Kanal und mit diesem CTCSS-Code übertragene Signale. Mit der Funktion Dual Channel Monitor können Sie einen zweiten Kanal mit CTCSS-/DCS-Code empfangen.

- Drücken Sie  elf Mal. **DCM** und ein blinkendes **OF** werden angezeigt.
- Drücken Sie  oder , um den zweiten Kanal (außer dem derzeitigen) einzustellen.
- Drücken Sie , um die Auswahl zu bestätigen und drücken Sie  oder , um den CTCSS-Code einzustellen.
- Drücken Sie , um die Auswahl zu bestätigen und drücken Sie  oder , um den DCS-Code einzustellen.
- Bestätigen Sie mit .

Zum Ausschalten dieser Funktion wählen Sie **OFF** bei der Kanalwahl. Ist die Funktion Dual Channel Monitor aktiviert, wechselt das Sprechfunkgerät abwechselnd zwischen dem Standby-Kanal + CTCSS/DCS und dem Dualkanal + CTCSS/DCS hin und her.

Tastatursperre

- Zum Aktivieren der Tastatursperre halten Sie die Menütaste  so lange gedrückt, bis das Symbol  im Display erscheint.
- Zum Deaktivieren der Tastatursperre halten Sie die Menütaste  so lange gedrückt, bis das Symbol  im Display verschwindet.

Hinweis:

Die PTT-Taste , die Ruftaste  und Ein-/Ausknopf bleiben funktionsfähig, selbst wenn die Tastatursperre aktiviert ist.

Verwendung eines Headsets

Sie können Ihr DeTeWe Outdoor 8500 Funkgeräteset auch mit handelsüblichen Headsets (Anschluss: 2,5 mm Klinenstecker) betreiben.

Zur Verwendung schließen Sie das Headset an die Headset-Buchse Ihres Funkgeräts an (s. Abbildung vorn) und stecken Sie den Ohrstöpsel wahlweise in das rechte oder linke Ohr.

Achten Sie beim Betrieb darauf, dass Sie die Lautstärke so anpassen, dass keine Schädigung Ihres Gehörs eintreten kann.

Anhang

Technische Daten

Kanäle	8
CTCSS	38
Frequenz	446.00625MHz - 446.09375 MHz
Reichweite	Bis zu 10 km (im Freien)
Stromversorgung je Sprechfunkgerät	4 x AAA Alkali oder NiMh Akkus
Sendeleistung	≤ 500mW ERP
Modulationstyp	FM - F3E
Kanalabstand	12,5 KHz

Technische Änderungen vorbehalten.

Kanal-/Frequenztabelle

Kanal-Frequenzen:		CTCSS-Code-Frequenzen							
Kanal	Frequenz (MHz)	Code	Frequenz (Hz)	Code	Freq. (Hz)	Code	Freq. (Hz)	Code	Freq. (Hz)
1	446,00625	0	Disabled	10	94,8	20	131,8	30	186,2
2	446,01875	1	67,0	11	97,4	21	136,5	31	192,8
3	446,03125	2	71,9	12	100,0	22	141,3	32	203,5
4	446,04375	3	74,4	13	103,5	23	146,2	33	210,7
5	446,05625	4	77,0	14	107,2	24	151,4	34	218,1
6	446,06875	5	79,7	15	110,9	25	156,7	35	225,7
7	446,08125	6	82,5	16	114,8	26	162,2	36	233,6
8	446,09375	7	85,4	17	118,8	27	167,9	37	241,8
		8	88,5	18	123,0	28	173,8	38	250,3
		9	91,5	19	127,3	29	179,9		

Länder, in denen der Betrieb erlaubt ist

Dieses Produkt ist für die Verwendung in folgenden Ländern geeignet:

Österreich	✓	Finnland	✓	Lettland	✓	Spanien	✓
Belgien	✓	Frankreich	✓	Lichtenstein	✓	Schweden	✓
Bulgarien	✓	Deutschland	✓	Luxemburg	✓	Schweiz	✓
Kroatien	✓	Griechenland	✓	Niederlande	✓	Türkei	✓
Zypern	✓	Ungarn	✓	Norwegen	✓	Großbritannien	✓
Tschechien	✓	Island	✓	Polen	✓	Rumänien	✓
Dänemark	✓	Irland	✓	Portugal	✓		
Estland	✓	Italien	✓	Slowenien	✓		

Service und Gewährleistung

Falls die Ware aufgrund von Herstellungs- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweist, bitten wir Sie, unsere **Hotline** unter **0900 133 8393** zu kontaktieren (hierbei entstehen Verbindungskosten von 0,62 EUR/Min aus dem deutschen Festnetz - aus den deutschen Mobilfunknetzen ggf. höher - Stand 01.07.2014).

Erreichbarkeit: Montag bis Donnerstag von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr und Freitag von 8:00 Uhr bis 15:30 Uhr.

Auf Akkus wird als Verschleißteile eine eingeschränkte Garantiezeit von 6 Monaten gewährt. Ausgetauschte Waren gehen in das Eigentum der IVS GmbH über.

Wir bitten Sie, die Ware

- in der Originalverpackung inkl. komplettem Zubehör
- mit einer Kopie des Kaufbelegs
- mit einer aussagefähigen Fehlerbeschreibung
- umgehend nach Feststellung des Fehlers, bei unserer Hotline anzumelden.

Sollte kein Defekt festgestellt werden, wird die eingesandte Ware mit einem entsprechenden Vermerk retourniert. Die Gewährleistung gilt nicht bei unsachgemäßer Behandlung oder Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung, bei durch den Händler oder den Kunden selbst vorgenommenen Eingriffen an der Ware (z. B. Veränderungen an der Antenne) und bei Totalschäden. Die IVS GmbH behält sich in diesem Fall vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Die IVS GmbH wird den Kunden vorab darüber informieren. Als Totalschaden gelten z. B.

- Brandschäden (z. B. durch Kurzschluss)
- Korrosionsschäden (z. B. durch eingedrungene Flüssigkeit)
- Fremdeingriffe (z. B. unsachgemäße Lötversuche, mechanisch inkorrekte Montage, zerstörte Siegel)
- Mechanische Beschädigungen (z. B. plastische Verformungen, Abrisse der Lötverbindungen)
- Schäden, die auf nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch hinweisen (z. B. Fremdkörper im Inneren, Chemikalienablagerungen)
- Blitz- und Überspannungsschäden

Eine Änderung der Beweislastregelung zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Bedienungsanleitungen und evtl. mitgelieferte Software sind von der Gewährleistung ausgeschlossen. Diese Gewährleistung gilt für in Deutschland erworbene Neuware.

Gewährleistungsgeber ist die

IVS GmbH

Im Frauental 14

92224 Amberg

Weiter gehende oder andere Ansprüche aus der Herstellergewährleistung sind ausgeschlossen. Die IVS GmbH haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit oder wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird. Durch eine erbrachte Gewährleistungsleistung verlängert sich der Gewährleistungszeitraum nicht.

Als Gewährleistungsnachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum.

Gewährleistungsansprüche sind innerhalb von zwei Wochen nach Kenntnis des Gewährleistungsfalles geltend zu machen.

Die Versandkosten für die ERSTE Reklamation eines Produkts trägt im Rahmen der freiwilligen Herstellergarantie der Kunde. Hierfür kann der Kunde den Paketdienst frei wählen. Unfrei zugesandte Päckchen/Pakete werden von der IVS GmbH abgewiesen. Hierbei mögliche entstehenden Kosten durch den Paketdienst trägt der Versender. Alle weiteren Versandkosten dieser Reklamation übernimmt nach Rücksprache mit der Hotline die IVS GmbH. Für weitere notwendigen Einsendungen dieser Reklamation durch den Kunden stellt die IVS GmbH Versandmarken ihres bevorzugten Paketdienstes zur Verfügung. Entstandene Kosten durch anderweitig in Anspruch genommene Paketdienstleister durch den Kunden werden von der IVS GmbH nicht ersetzt.

Konformitätserklärung und Hersteller

IVS GmbH
Im Frauental 14
92224 Amberg

Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTEDirective ist durch das CE-Kennzeichen bestätigt. Die Konformitätserklärung ist unter folgender Internetadresse hinterlegt und kann dort eingesehen oder heruntergeladen werden:



<http://www.ivsgmbh.de/de/support/downloadsauswahl/>

Im Rahmen der Produktverbesserung behält sich der Hersteller vor, Änderungen an Produkt und Funktion ohne Vorankündigung durchzuführen.

IVS GmbH • Im Frauental 14 • 92224 Amberg • <http://www.ivsgmbh.de/de/support/>